

GEMEINDE OTTENDORF

Bauausschuss

Ottendorf, den 08.06.2015

Niederschrift

Über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ottendorf im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr am Montag den 08.06.2015

Beginn : 19:30 Uhr

Ende : 21:30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt

- | | |
|-----------------|---------------------|
| 1. Herr Freund | Vorsitzender |
| 2. Herr Sager | GV |
| 3. Herr Rost | GV, Protokollführer |
| 4. Herr Nielsen | bgl. Mitglied |
| 5. Herr Lucks | bgl. Mitglied |

b) nicht stimmberechtigt

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 1. Frau Sager | Bürgermeisterin |
| 2. Frau Staack | GV |
| 3. Frau Schneider | GV |
| 4. Frau Manzke | GV |
| 5. Herr Steffensen | GV |
| 6. Frau Henack | Leiterin Kita |
| 7. Herr Rader | Architekt |
| 8. Herr Blank | Architekt B-Plan |
| 9. Herr Müller | Kieler Nachrichten |
| 10. Herr Fleck | Wehrführer |
| 11. Herr Bornstedt | stellv. Wehrführer |
| 12. Herr Friedrichsen | FFO Gerätewart |
| 13. Herr Koplín | Technik - Präsentation |
| 14. Elternbeirat | Kita |

c) Besucher: 14

Top 1: Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung.

Die Mitglieder des Ausschusses sind durch Einladung vom 25.05.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Top 2: Beschluss über die Tagesordnung

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche.

Somit gilt folgende Tagesordnung:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.04.2015
4. Erweiterungsbau für die Kindertagesstätte
5. Bauvorhaben für die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf
6. Beratung mit dem Planer über den B-Plan Am Dorfteich Nr. 4, 2. Änderung
7. Verschiedenes öffentlich

8. Bauanträge
9. Vertragsangelegenheiten
10. Verschiedenes nichtöffentlich

8./9./10. Sollen nichtöffentlich behandelt werden.

StV: 5-0-0

Top 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.04.2015

Herr Nielsen weist darauf hin, dass im Protokollkopf Wegeausschuss steht. Sonst gibt es keine Anregungen oder Einwendungen zur Niederschrift.

StV: 5-0-0

Top 4: Erweiterungsbau für die Kindertagesstätte

Der Antrag für Fördermittel wurde gestellt. Mögliche Förderungen 150.000 bis 225.000 EUR.

Die Vermessung ist beauftragt.

Der aktuelle Vermessungsplan und der aktuelle Planungsstand werden von Herrn Rader vorgestellt. Die Anmerkungen aus der letzten Bauausschusssitzung wurden in die Planung aufgenommen. Frau Henack wünscht sich noch ein rundes Fenster zwischen Gruppenraum 1 und 2. Sie könnte sich vorstellen, dass dieses Fenster durch

Spenden finanziert werden könnte.

Der Ausschuss stimmt über die vorliegende Planung des Erdgeschossgrundrisses ab.

StV: 5-0-0

Es wird über die mögliche Nutzung des Dachgeschosses diskutiert. Herr Rader erläutert, dass die Dachkonstruktion zusammen mit der Erdgeschossdecke als Binderdachkonstruktion mit Holzbalkenlage ausgeführt werden könnte. Dann würde die Dämmung in der Balkenlage liegen und das Dachgeschoß wäre somit nur bedingt nutzbar.

Bei der Ausführung der Erdgeschossdecke als massive Stahlbetondecke würde eine Ausbaureserve von ca. 88 qm entstehen. Die Dämmung würde dann in der Sparrenlage verlaufen.

Für die Variante mit Ausbaureserve würden ca. 25.000 EUR Mehrkosten entstehen. Der Ausschuss stimmt über die Variante mit Ausbaureserve ab.

StV: 5-0-0

Herr Lucks spricht die Kosten für die Außenanlagen an. Herr Rader sagt, dass es ein angenommenen Wert ist, da es noch keine Planung für die Außenanlagen gibt.

Es wird die Abrissgenehmigung für die alte Hausmeisterwohnung angesprochen. Lt. Aussage von Herrn Boller vom Amt Achterwehr wird keine benötigt.

Top 5: Bauvorhaben für die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf

Es werden alle Punkte der Liste über die Anmerkungen des Vorstandes der FFW Ottendorf zum Entwurf des An- und Umbaus vom 17.04.2015 besprochen.

A: Bereich Fahrzeughalle

1. Tore mit mehr Glasanteil:
3 waagerechte direkt übereinanderliegende Lichtbänder
2. Oberflur-Hydrant:
Wird mit eingeplant
3. Rolltore in die Alarmschließung integriert:
Über ein Schließsystem wird noch nachgedacht
4. Abgasabsaugung mit mitfahrendem Schlitten, Ladestrom und Drucklifterhaltung:
Wird mit eingeplant
5. Deckensteckdosen:
Werden mit eingeplant
6. Drucktaster für Türöffnung, Hinweis: Türöffner per Funk auf den Fahrzeugen
Alarmfax (Tür zum Flur):
Gehört mit zum Schließsystem
7. Tür falscher Anschlag (Tür zum Flur):
Wurde schon geändert
8. Handwaschbecken mit Stiefelwaschanlage:
Wurde schon eingeplant

B. Innenhof, C. Umkleide/WC Frauen und D. WC Herren

Punkte 9 bis 17 wurden schon mit überplant

E. Umkleide Männer

18. Schmäler, um Platz für das Büro zu schaffen:
Einstimmig abgelehnt

F. Flur

19. Tür kann weg (Tür zum Schulungsraum im Norden):
Wurde schon so eingeplant
20. Fenster weg (Fenster zum Schulungsraum):
Einstimmig dagegen

G. Büro

21. Büro zu schmal (2 Arbeitsplätze mit 3. Besprechungsstuhl):
Einstimmig dagegen
22. Kein bodentiefes Fenster:
Einstimmig dagegen

H. Schulungsraum

23. Abgehängte Decke für Beamer und Leinwand:
Wird noch geklärt

I. Küche

- 24, 25 und 26:
Werden noch eingeplant

J. Flur vor dem Schulungsraum

27. Garderobe:
Wird mit eingeplant

K. Behinderten-WC

- 28 und 29:
Werden mit berücksichtigt

L. Atemschutz/Werkstatt/Lager

30. Atemschutz nach hinten wurde schon berücksichtigt,
Fenster aus baurechtlichen Gründen nicht möglich

Punkte 31 und 32:

Werden mit berücksichtigt

M. Eingangsbereich

Der Architekt macht sich über den Eingangsbereich noch einmal Gedanken.

Herr Rader stellt den überarbeiteten Plan vor.

Das WC-H (vor der Küche) soll entfallen. Dafür soll die Küche größer werden und ein kleiner Putzmittelraum entstehen.

Der Ausschuss stimmt einstimmig für den überarbeiteten Plan unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen (Entfall WC-H, größere Küche mit kleinem Putzmittelraum).

StV: 5-0-0

Herr Rader übernimmt die Abstimmung mit den Stadtwerken wegen der Umbauarbeiten am Trafohäuschen.
Weiterhin wird er mit dem Straßenbauamt und der Feuerwehrunfallkasse Kontakt aufnehmen und übernimmt die Abstimmungen.

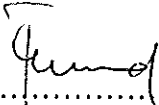
**Top 6: Beratung mit dem Planer über den B-Plan am Dorfteich Nr. 4, 2.
Änderung**


Es wird der Plan für den Umweltbericht vorgestellt.
Herr Blank stellt seinen B-Plan vor. Nach Vorstellung von Herrn Blank soll die Haupterschließen über den Kanalweg erfolgen. Die innere Erschließung über eine Ringstraße. Weiterhin erläutert er seinen Plan bezüglich der Topographie, der Ausrichtung der Gebäude und der Bebaubarkeit (Doppelhäuser / Einzelhäuser). Weiterhin spricht er die Öffnung der verrohrten Au und eine angedachte Verschwenkung des Kanalweges am Kreuzungspunkt Kanalweg/Lehmberg. Hierfür müssten noch Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt werden.
Herr Weber (Anwohner Kanalweg) hat Fragen zur Erschließung über den Kanalweg und vermisst eine Alternative.
Herr Freund übergibt den Bauausschussmitgliedern ein Schreiben von Anwohnern des Kanalweges.
Herr Freund macht deutlich, dass die Gemeinde Ottendorf das Baugebiet benötigt. Die Präsentation soll den Bauausschussmitgliedern zukommen.
Herr Freund bedankt sich bei Herrn Blank für seine ausführlichen Ausführungen.

Top 7: Verschiedenes öffentlich

Herr Freund fragt, welcher Ausschuss für die neuen Standorte der Altkleider- u. Altglascontainer, Bushaltesthäuschen, Fahnenmasten und Weihnachtsbaum zuständig sein soll.
Es soll der Bauausschuss zuständig sein.
Sonst gibt es keine weiteren Punkte.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung.


.....
Ausschussvorsitzender


.....
Protokollführer